

Behandlung von schweren sekundären Arm- und Rumpflymphödemem nach Mamma-Ca beidseitig



Medizinische Kompetenz, therapeutische Erfahrung

Medizinische Indikationen

Komplikationen des Lymphödems wie rezidierende Erysipelinfekte, Lymphorrhoe, Dermatopathie und Plexus-brachialis-Schaden

Untersuchungen und Diagnostik

Um das Krankheitsbild genau zu beschreiben und zu sichern respektive um die Therapie zu definieren, sind folgende Untersuchungen notwendig:

- Ambulante Untersuchung durch erfahrenen Lymphologen
- Ödemsonographie
- Duplexsonographie der Armgefäße
- MR-Angiographie
- Mikrobiologische Untersuchungen

Ziele der stationären Rehabilitation

- Verringern des Ödemvolumens
- Verbessern der Armfunktion
- Abheilung entzündlicher Hautveränderungen
- Verringern der Lymphzystenbildung und der Lymphorrhoe
- Vermittlung von Informationen zur geeigneten Verhaltensweisen bei Lymphödem
- Anleitung zur Selbstbehandlung

Mögliche Therapien

Komplexe physikalische Entödematisierungstherapie mit manueller Lymphdrainage, Ödemtherapie, lymphologischer Bandagierung, Entstauungsgymnastik und Rehabilitation. Dazu einige Details:

Durchführung der Entödematisierungstherapie: 2 bis 3 Mal täglich Lymphdrainage und lymphologische Bandagierung für 28 bis 35 Tage

Ulcustherapie inklusive Debritoromie mittels eines Wasserstrahldissektors

Anleitung zu entsprechender Verhaltensweise bei Ödemerkrankung, um eine Verschlimmerung und Komplikationen zu vermeiden

Anleitung zur Selbstbehandlung

Individueller Behandlungsplan auf Grund fachärztlicher Untersuchung

Die stationäre Behandlung beinhaltet alle diagnostischen Massnahmen und eine engmaschige ärztliche Betreuung.

Medizinische Erfahrung

Die Hochrhein-Eggberg-Klinik in Bad Säckingen behandelt jährlich zwischen 1'500 und 2'000 Patienten mit lymphologischen Erkrankungen, und das seit 25 Jahren. Entsprechend gross ist die medizinische Erfahrung.

Verantwortliche Ärzte

Dr. med. Heinrich Hakuba

Chefarzt und Facharzt für Innere Medizin.

Valentina Bussler

Ärztin.

Hochrhein-Eggberg-Klinik GmbH
Bergseestrasse 57
D-79713 Bad Säckingen
Telefon +49 (0)7761/53-90
Fax +49 (0)7761/53-1405
info.hek@hbh-kliniken.de
www.hochrhein-eggberg-klinik.de

Für Anfragen und Anmeldungen wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle Schweiz, Adresse siehe Rückseite.



Gesundheitsverbund **HBH-Kliniken**
Nah bei Ihnen



Transparente Kosten, attraktive Tarife

Behandlung von schweren sekundären Arm- und Rumpflymphödemem nach Mamma-Ca beidseitig

Die stationäre Behandlung in der Hochrhein-Eggberg-Klinik beinhaltet alle notwendigen diagnostischen und

therapeutischen Leistungen sowie die Leistungen der Hotellerie. Der Behandlungsplan wird nach einer fachärztlichen Untersuchung individuell festgelegt.

Versicherungsklasse	Aufenthaltsdauer	Pauschalpreise in CHF
Grundversicherung (OKP), allgemeine Abteilung	28–35 Tage	CHF 6'825.–
	bis 27 Tage und ab 36 Tage, je Tag	CHF 228.–
Spitalzusatzversicherung halbprivat, Zusatzleistung: freie Arztwahl, 2-Bett-Zimmer, Abholen am nächst- gelegenen Bahnhof	28–35 Tage	CHF 8'895.–
	bis 27 Tage und ab 36 Tage, je Tag	CHF 295.–
Spitalzusatzversicherung privat, Zusatz- leistungen: freie Arztwahl, 1-Bett-Zimmer, 1 Komfortpaket nach Wahl, Abholen am Wohnort in der Schweiz, Zeitung	28–35 Tage	CHF 9'640.–
	bis 27 Tage und ab 36 Tage, je Tag	CHF 320.–

Zuschlag pro Tag für Begleitperson: CHF 89.– (Hotelleistungen)

Gastfreundliche Hotelleistungen

Wesentlich zum Wohlbefinden trägt die komfortable Unterbringung bei:

Einzel- respektive Doppelzimmer mit Dusche und WC, Telefon, Fernseher

Vollpension mit individuellem Diätangebot

Internet-Terminal

Münzwaschautomat

Mitaufnahme von Begleitpersonen (wahlweise im Doppel- oder Einzelzimmer) möglich

Gesundheitsvorträge

Kurseelsorge

Fitness- und Wellnessangebote zu attraktiven Konditionen im nahegelegene Aqualon

Reichhaltiges Freizeit- und Kulturangebot in der Kurstadt Bad Säckingen

Kompetenz und Erfahrung

Die Hochrhein-Eggberg-Klinik in Bad Säckingen ist Teil des Gesundheitsverbundes HBH-Kliniken. Dieser bietet ausgewählte medizinische Leistungen auch für Patienten aus der Schweiz an.

Das Krankenhaus ist in Deutschland als Rehabilitationsklinik und Akutspital anerkannt. Zu den Besonderheiten gehören die Ambulanzsprechstunde des Chefarztes und die Ausbildung von Lymphtherapeuten.

Die speziellen Kompetenzen der Hochrhein-Eggberg-Klinik betreffen die Behandlung von:

schweren sekundären Arm- und Rumpflymphödemem nach Mamma-Ca beidseitig

leichten bis mittelgradigen sekundären Armlymphödemem nach Mamma-Ca einseitig

leichten bis mittelgradigen primären und sekundären Beinlymphödemem sowie leichten bis mittelgradigen Lipo-Lymphödemem und phlebolyphostatischen Ödemem

schweren primären und sekundären Beinlymphödemem sowie schweren phlebolyphostatischen Ödemem einschliesslich Ulcus cruris

schwersten Lipo-Lymphödemem sowie Adipositas gigantea

Weitere Informationen

Ansprechpartner bei medizinischen Fragen ist Chefarzt Dr. Heinrich Hakuba, Telefonnummer: +49 (0)7761/53-90.

**Für alle weiteren Auskünfte:
Gesundheitsverbund HBH-Kliniken**

Geschäftsstelle Schweiz

Bahnhofstrasse 3

CH-6003 Luzern

Telefon +41 (0)41/210 75 58

Fax + 41 (0)41/210 75 59

info@hbh-kliniken.ch

www.hbh-kliniken.ch

